

Müll ist nicht einfach gleich Müll

Vor dem Sehen:

Aufgabe 1: Ordnen Sie die Fotos zu!

die Bananenschale | die Container | die Kerze | den Müll trennen | die Müllabfuhr | der Mülleimer | die Umwelt | wegwerfen



1. _____

2. _____

3. _____

4. _____



5. _____

6. _____

7. _____

8. _____

Nach dem Sehen:

Aufgabe 2: Ergänzen Sie den Dialog und lesen Sie den Text mit einem Partner!

abgeholt | aufräumen | Biomüll | Container | Keine Ahnung | köstlich | Müllabfuhr | recycelt | rausstellen | Restmüll | Umwelt | werfen

Faris: Ah, das war _____ (1).

Mohammed: Ja, nur leider müssen wir jetzt _____ (2). Hilfst du mir, Yazan?

Yazan: Na klar mach ich das.

Mohammed: Halt, was machst du denn da!

Yazan: Hä?

Mohammed: Wir müssen den Müll doch trennen! Nur dann kann er richtig _____ (3) werden. Das ist sehr wichtig für die _____ (4).

Faris: Komm mal bitte her! Das ist das Abfalltrennungsplakat. Nach diesem Plakat können wir den Abfall trennen.

Faris: Schau mal, das ist ganz einfach. Die Milchpackung kommt in den Gelben Sack. Und die Zeitung hier, die machen wir später in den Altpapiercontainer.

Yazan: Und was machen wir mit der Bananenschale?

Mohammed: Die Bananenschalen sind _____ (5). Die nehmen wir nachher mit.

Faris: So, dann machen wir weiter mit dem Aufräumen!

Mohammed: Super, machen wir!

Faris: Ja, klar! Die Tüte hier kommt auch in den Gelben Sack.

Mohammed: Ja, klar!

Yazan: Und was machen wir mit der Kerze?

Mohammad: Die gehört zum _____ (6). Die kannst du in den Mülleimer _____ (7).

Yazan: Die Flasche ist aus Glas. Die stelle ich neben die anderen Gläser. Mohammed und Faris, woher wisst ihr das eigentlich alles?

Mohammed: Das haben wir im Deutschkurs gelernt.

Faris: Genau!

Yazan: Ich möchte das auch machen!

Faris: Unbedingt! Hey, wer hat denn eigentlich die Medikamente da reingetan?

Mohammed: _____ (8)!

Faris: Die sind sowieso abgelaufen. Ich muss die wegschmeißen.

Mohammed: Aber pass auf, die kommen in den Restmüll!

Faris: Ja, okay. Alles klar!

Mohammed: Sag mal, was ist heute für ein Tag?

Faris: Dienstag. Warum?

Mohammed: Oh je, heute kommt die _____ (9). Wir müssen schnell die Restmülltonne _____ (10).

Faris: Ja, stimmt. Okay.

Yazan: Und was mache ich mit dem Gelben Sack?

Mohammed: Den kannst du hier lassen, der wird erst am Freitag _____ (11). Komm mit! Wir müssen uns jetzt beeilen!

Faris: Ja!

Mohammed: Ah, da ist er!

Müllmann: Guten Tag, hallo!

Faris, Mohammed und Yazan: Hallo!

Mohammed: Vielen Dank.

Müllmann: Bitte schön!

Yazan: Und was machen wir mit diesen Sachen?

Mohammed: Diese Sachen bringen wir nachher zum _____ (12).

Yazan: Okay, klar.

Mohammed: Das sind Glascontainer.

Faris: Ja, den kenne ich natürlich.

Mohammed: Und der Papiercontainer.

Yazan: Alles klar.

Aufgabe 3: Ordnen Sie zu!



1.

Halt, was machst du denn da?



4.

Hallo und vielen Dank!



2.

Die Zeitung kommt ins Altpapier.



5.

Und das sind die Glascontainer.



3.

Die Medikamente sind abgelaufen.



6.

Aufgabe 4: Was kommt wohin?

1. Das alte Schulheft werfe ich

a. in den Gelben Sack.

2. Die leere Konservendose machen wir

b. in den Restmüll.

3. Das Marmeladenglas gehört

c. ins Altpapier.

4. Die Kartoffelschalen kommen

d. in den Glascontainer.

5. Die abgelaufenen Medikamente wirfst du

e. in den Biomüll.

Aufgabe 5: Ergänzen die Verben!

abholen		trennen		rausstellen		recyceln		wegbringen		werfen
---------	--	---------	--	-------------	--	----------	--	------------	--	--------

1. Der Vermieter sagt, wir müssen den Müll _____.
2. Kannst du bitte die alten Gläser _____.
3. Am Donnerstag musst du die Restmülltonne _____.
4. Die Müllabfuhr wird den Gelben Sack erst nächste Woche _____.
5. Die abgelaufenen Medikamente musst du in den Restmüll _____.
6. Kann man auch Plastikflaschen _____?

Aufgabe 6: Lesen Sie! Was ist korrekt?

Was passiert mit dem Abfall?

Wieviel Abfall produzieren wir?

Jeder von uns produziert mehr als 600 Kilo Abfall pro Jahr. Das ist viel! Deshalb müssen wir Abfall vermeiden.

Wie können wir Abfall vermeiden?

Wir können zum Beispiel mit einer Tasche einkaufen gehen und keine Plastiktüten benutzen. Wir können aber auch Leitungswasser trinken oder einen Joghurt im Glas kaufen, dann brauchen wir keine Plastikverpackungen.

Aber manchmal können wir den Abfall nicht vermeiden. Was dann?

Wir können ihn oft wiederverwenden. Mehrwegflaschen sind dafür ein gutes Beispiel.

Wenn das nicht möglich ist, können wir den Abfall auch recyceln. Aus dem Altpapier werden dann Toilettenpapier oder Taschentücher. Und der Bioabfall wird zu Kompost. Der ist sehr wichtig für den Garten.

Aber es gibt doch auch Restmüll?

Ja, leider. 40 Prozent unseres Abfalls ist Restmüll. Wir verbrennen den Restmüll und gewinnen damit Energie. Manchmal kommt er aber auch auf eine Mülldeponie.

1. Jeder von uns soll ...
 a. 600 Kilogramm Müll produzieren
 b. Müll vermeiden.

2. Es ist gut für die Umwelt, wenn
 a. wir Wasser aus der Leitung trinken.
 b. wir auf die Mülldeponie fahren.

3. Der Restmüll ...
 a. kommt in den Garten.
 b. wird verbrannt.

4. Beim Recyceln ...
 a. werden aus Altpapier Taschentücher.
 b. werden aus Plastiktüten Stofftaschen.